



Jahrgang 2014

Ausgabe Dezember 2014

Nummer 12



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Weihnachten und die Zeit zwischen den Jahren bringen uns ein paar Tage Besinnlichkeit, ein paar Tage Innehalten und Aufatmen. Alles ruht, die Geschäfte und die Politik, der Straßenverkehr und die Unterhaltungsindustrie. Wir haben Zeit, mit unseren Angehörigen oder Freunden ein schönes altes Fest zu begehen; wir haben Zeit, uns wieder auf uns selbst zu besinnen und auf das, was uns wichtig ist im Leben. Wir können eine Bilanz der letzten Monate ziehen, um für die Zukunft gut gewappnet zu sein.

Ich danke allen, für die freundliche und ehrliche Art, die Sie mir entgegenbrachten. Ich bin stolz auf unsere Gemeinde und ihre Menschen.

Ich möchte allen danken, die sich für ihre Mitmenschen, für die Gemeinde einsetzen. Es gibt viel bürgerschaftliches Engagement in unserer Gemeinde und in unserem Land, mehr als man manchmal meint. Die Menschen, die sich für karitative Organisationen, in Vereinen oder in der Nachbarschaftshilfe engagieren, machen keine Schlagzeilen – sie machen einfach das, was sie für richtig halten oder als nötig empfinden. Sie bewegen etwas im Sport oder in der Kultur, sie helfen Bedürftigen oder verschaffen anderen ihr Recht.

Im Namen aller Gemeinderäte und von mir persönlich, wünsche ich Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, frohe und geruhsame Weihnachtstage sowie alles Gute für das neue Jahr.

Mun Slade Helmut Schindler 1. Bürgermeister







Seite 2

Aus dem Rathaus

Veranstaltungsplan für 2015

In diesem Monat hatte ein Treffen für die Planungen der Veranstaltungen für 2015 stattgefunden. Ein vorläufiger Plan liegt im Rathaus aus und kann zu den Amtsstunden eingesehen werden. Noch fehlende Termine sollten dringend bis zu 16.12. im Rathaus abgegeben werden. Um einen vollständigen Terminplan zu erhalten, bitte ich alle Vereine und Institutionen die Termine zumindest für das 1. Halbjahr zu melden.

Termine können auch an <u>bgm@westheim.de</u> gesendet werden.

Räum- und Streupflicht

Die Jahreszeit erfordert es, dass Gehwege geräumt und gestreut werden müssen. Laut Gemeindeverordnung ist jeder Anlieger an öffentlichen Straßen und Wegen verpflichtet, an Werktagen ab 07:00 Uhr und an Sonnund Feiertagen ab 08:00 Uhr, den Gehsteig von Schnee zu räumen und bei Glätte mit Sand oder anderen geeigneten Mitteln zu streuen. Die Maßnahmen sind bis 18:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es erforderlich ist. Ist vor dem Grundstück kein Gehsteig angelegt, hat der Anlieger auf der Fahrbahn einen entsprechenden Gehweg freizuhalten und zu streuen. Wer diese Räum- und Streupflicht nicht erfüllt, begeht nach dem Bayer. Straßen und Wegegesetz eine Ordnungswidrigkeit und ist für eventuell auftretende Schäden verantwortlich und muss dafür haften.

Gemeinderatssitzung vom 04.11.2014

Die N-ERGIE hat festgestellt, dass im Gemeindegebiet bei mehreren Straßenleuchten die Masten in schlechtem Zustand sind. Es werden 11 Leuchten ausgetauscht und durch neue LED-Leuchten ersetzt. Die Kosten belaufen sich auf ca. 25.000,00 €.

Gemeinderatssitzung vom 25.11.2014

Folgende Punkte wurden in der Sitzung behandelt:
Es wurde über die Einleitung und Beantragung der Dorferneuerung in Hüssingen beraten und beschlossen den Antrag zu stellen. Nach Rücksprache mit dem Amt für ländliche Entwicklung soll zuerst die Maßnahme in Westheim abgeschlossen werden und Ostheim durchgeführt werden. Da der Prozess zur Einleitung eines Dorferneuerungsverfahrens längere Zeit in Anspruch nimmt, kann bereits jetzt ein Antrag auf Dorferneuerung gestellt werden. Mit dem Verfahren in Hüssingen kann nach Genehmigung in 10 Jahren gerechnet werden.
Nachdem die Angebote für die Erstellung eines Bebauungsplanes des

Gewerbegebietes eingetroffen sind, wurde auch über die Vergabe beraten. Hier soll noch ein Angebot eingeholt werden und danach die Ausführung und Vergabe beschlossen werden.

Öffnungszeiten der Vgem Hahnenkamm in Heidenheim:

Von Mittwoch, 24. bis Freitag, 26. Dezember 2014 und von Mittwoch, 31. bis Freitag, 2. Januar 2015 ist die VGem Hahnenkamm geschlossen.

Am 05.01.2015 ist offen.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 09.12.2014 statt

Dezember 07.12.2014	Evang. Landjugend Westheim Seniorennachmittag im Gemeindehaus Westheim
13.12.2014	Ostheimer Vereine Dorfweihnacht Dorfplatz in Ostheim
14.12.2014	14:00 Uhr Weihnachtsfeier Kindergarten Westheim in der Mehrzweckhalle
20.12.2014	19:30 Uhr Weihnachtsfeier SV-Westheim im Sportheim Westheim
25.12.2014	18:00 Uhr Kickerturnier Landjugend Ostheim im Haisla Ostheim
28.12.2014	20:00 Uhr Jahreshauptversammlung FFW-Ostheim im Gasthaus Oberhauser

Vom 24.12.2014 bis zum 06.01.2015 ist die Gemeindekanzlei geschlossen.

In dringenden Fällen können Sie mich zu der unten angegeben Telefonnummer erreichen.

Bürgermeister
 Bürgermeister
 Bürgermeister
 Werner Schülein

Gemeinderäte:

Bachmann Gert, Holnsteiner Michael, Laubensdörfer Frieder, Meyer Erich, Pfitzinger Jochen, Roth Heiko, Scherer Marco, Schülein Thomas, Seitz Ursula, Steinhöfer Markus

Amtsstunden: jeden Dienstag von 17:00 bis 19:00 Uhr

Telefon Rathaus Westheim : 09082/2593
Telefon Verwaltungsgemeinde: 09833/981330
Internet : www.westheim.info
Mail : bgm@westheim.de

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint monatlich.

Verantwortlich: 1. Bgm. Helmut Schindler (Tel. 09082/2593) Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim, Tel. 09833/9813-43

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint monatlich.

Verantwortlich: 1. Bgm. Helmut Schindler (Tel. 09082/2593) Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim, Tel. 09833/9813-43







Seite 3

Dorfweihnacht 2014 in Ostheim

Die Ostheimer Vereine laden recht herzlich zur Dorfweihnacht am Samstag, 13. Dezember 2014 am Ostheimer Dorfplatz ein. Der Weihnachtsmarkt wird um 18:00 Uhr durch einen Prolog und die musikalische Umrahmung des Posaunenchores Ostheim eröffnet.

Ab 18:30 Uhr werden Musik und Lesungen in der "offenen Abendkirche" angeboten. Auf dem Dorfplatz erwarten Sie Buden mit unterschiedlichen Angeboten.

Preise und Spenden für die Losbude (frühere Tombola des VfB Ostheim) können ab sofort bei Thomas Schülein, Ostheim, Lehrbuck 2, Winfried Käfferlein, Ostheim, Lehrbuck 11, oder am Samstag, 13.12.2014 bis 10:00 Uhr direkt im Feuerwehrhaus abgegeben werden!

Der Erlös der Dorfweihnacht kommt wieder einem gemeinnützigen Zweck zu Gute.

Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch.

Die Ostheimer Vereine

VfB Ostheim - Damengymnastik

Die Gymnastikstunden finden bis 11.12.2014 jeden Donnerstag um 20:00 Uhr im Sport- und Schützenheim statt. Die Termine ab Januar 2015 werden im Gemeindeblatt bekanntgegeben.

Über eine rege Beteilung freut sich der VfB Ostheim - Sparte Damengymnastik

Jahreshauptversammlung FFW Hüssingen

Am Samstag, **03 Januar 2015** findet um 19:30 Uhr im Gasthaus Schachameyer in Hüssingen die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hüssingen statt.

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen.
Alle aktiven Mitglieder werden gebeten in Uniform zu erscheinen.
Bei Verhinderung wird um Entschuldigung gebeten.
Die FFW würde sich freuen, hier neue Mitglieder begrüßen zu dürfen und bittet Interessierte ab 16 Jahren Kontakt mit dem Kommandanten aufzunehmen

Schlachtschüssel im Sportheim Westheim am Samstag den 03.01.2015 im Sportheim Westheim

Frühschoppen ab 10:00 Uhr, Mittagstisch ab 11:00 Uhr Sportverein Westheim e.V







Seite 4

Weihnachtsbaum schmücken vor der Raiffeisenbank

Am Freitag den 28.11.2014 wurde der Weihnachtsbaum der Raiffeisenbank in Westheim geschmückt. Der Kindergarten erhielt dafür eine Spende von 500 Euro. Natürlich gab es zur Stärkung noch Lebkuchen, Mandarinen und ein kleines Getränk von der Bank.

Die Kinder haben alle Sachen, die wir auf den Baum gehängt haben, selbst gebastelt.

Bügelperlensterne, die leuchten,- bunte Faltsterne, -

Schneemogel, - selbstgemalte Herzen mit Kinderfoto von jedem Kigakind.

Die Gemeinde bedankt sich sehr herzlich bei den Verantwortlichen für die großzügige Spende für den

Kindergarten



Kindergartenkinder verladen Päcken für Geschenke mit Herz von humedica.



Bei der Aktion "Geschenke mit Herz" von humedica konnten die Päckchen im Kindergarten abgegeben werden. Wir konnten 24 Päckchen in den LKW laden.



Gemeindenachwuchs erhellte Westheim – Laternenumzug des Kindergartens

Westheim (fl) – Zu ihrem alljährlichen Laternenumzug fanden sich die Kinder des gemeindlichen Kindergartens diesmal in Westheim ein. Ausgestattet mit selbstgebastelten bunten Laternen und in Begleitung von Geschwistern, Eltern und Großeltern zogen die jüngsten Bürger durch die Straßen des größten Ortsteils der Gemeinde, machten mehrmals Halt und gaben einige adventliche Lieder zum Besten, die sie in den vergangenen Wochen von ihren Erzieherinnen gelernt hatten.

Zum Abschluss der Dorfrunde trafen sich alle Zugteilnehmer am Kindergartenvorplatz und durften sich mit Deftigem vom Grill stärken oder genossen die vielfältigen Leckereien der Kuchentafel, die die Kindergarteneltern zusammengestellt hatten. Vom eigens einbestellten Weihnachtsmann wurden die Kleinen mit süßen Päckchen beschenkt.

Neben dem Nachwuchs aus den Ortsteilen besuchen auch einige Kinder anderer Gemeinden den Westheimer Kindergarten, der noch Betreuungsplätze anbieten kann. Zudem nutzen einige Familien für ihre schulpflichtigen Sprösslinge die Nachmittagsbzw. Hausaufgabenbetreuung, aktuell ist auch eine Erweiterung der Räumlichkeiten zur Einrichtung einer "Kita" in Planung.

Elternbeiratswahl

Am 17.11.2014 wurde der neue Elternbeirat des Kindergartens gewählt.

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister, wurden von Daniela Bederke die Aufgaben des Elternbeirats vorgelesen und Wahlvorschläge gesammelt. Gewählt wurde folgender Elternbeirat:

Heiß Anke (Roßmeiersdorf)

Niederlöhner Bettina (Ostheim)

Bachmann Iris (Westheim)

Watzka Tanja (Westheim)

Pfitzinger Petra (Hüssingen)

Wagner Tanja (Hüssingen)

Danach wurden noch verschiedene Wünsche und Anregungen besprochen wie z.B. Wunsch nach Ausflügen, Spiele- und Bastelabend, Gemeinderatssitzung mit den Kindern, Reparatur des Zaunes.

Mein Dank gilt dem Kindergartenteam für die Arbeit an und mit den Kindern.

Bei den Eltern bedanke ich mich, dass sie sich für die Aufgaben bereitstellen und Verantwortung übernehmen. Ich wünsche allen eine gute Zusammenarbeit.







Seite 5

Informationsveranstaltung der Hahnenkamm-Schule in Heidenheim



Am 27.11.2014 war in Heidenheim eine Informationsveranstaltung der Schule. Begrüßt wurden vom Schulleiter der Hahnenkammschule Herrn Frank und der stellvertretenden Schulleiterin Frau Kirchmeier, die Mitglieder des Elternbeirats, die Bürgermeister und

Gemeinderatsmitglieder der Gemeinde des Schulverbands Hahnenkamm, Heidenheim, Polsingen und Westheim.

Die Veranstaltung stieß auf sehr großes Interesse und es war erfreulich, dass fast alle geladenen Gäste anwesend waren.

Die Führungen durch die Schule wurden von Schülerinnen und Schüler der Hahnenkammschule übernommen, die sich auf diese Aufgabe sehr gewissenhaft vorbereitet hatten. Aufgeteilt in drei Gruppen konnten die Besucher die Klassenzimmer, Aufenthaltsräume und sogar das Sekretariat

und auch das "Chefzimmer'

besichtigen.

Nach der Besichtigung hatten die Schüler mit ihren Lehrkräften einen Imbiss und Stehempfang organisiert. Alle Speisen wurden in der Schulküche vorbereitet. Bei bester Versorgung wurden bereits hier die ersten Diskussionen über die Schule und dem zentralen Standpunkt im Bereich Hahnenkamm geführt.





Nach den einführenden Worten des Vorsitzenden des Schulverbands Hahnenkamm Herrn Bürgermeister Meier aus Polsingen wurden dann alle Teilnehmer vom Schulleiter Herrn Frank und von der stellv. Schulleiterin Frau Kirchmeier über die

Situation der Schule und den Aufgaben informiert. Gezeigt wurde auch der gute Ausbildungsstand der Schule. So schließen im Schnitt 90% der Schüler mit dem Qualifizierenden Abschluss ab. Der Schnitt in Bayern liegt bei ca. 70 %. Alle Schulabgänger haben entweder einen Ausbildungsplatz oder besuchen weiterbildende Schulen.

In der Diskussion wurde von allen Beteiligten sehr positiv über die Schule gesprochen und Überlegungen gemacht, wie der Fortbestand der Schule gestaltet werden soll. Alle Besucher sprachen sich dafür aus, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um den Standort der Hahnenkammschule zu sichern und weiter auszubauen.









Seite 6



Bilder und Bericht: Frieder Laubensdörfer

Bürgerkönige gekürt

Ostheim (fl) – Im Rahmen eines bayerischen Abends im Vereinsheim gaben die Schützen des SV Rechenberg Ostheim das Ergebnis des Bürger- und Kirchweihschießens bekannt und kürten die neuen Bürgerkönige. Bei zünftiger Musik und deftigen Brotzeiten nach "bajuwarischem Stil" konnten Schützenmeister Roland Peschke und seine Stellvertreterin Regina Späth Jan Haderlein die Ehrenkette des neuen Bürgerkönigs umhängen. Mit einem respektablen 111-Teiler ließ der 16-Jährige der Konkurrenz keine Chance. Fritz Rosenbauer, Michael Prinner, Bernd Niederlöhner und Doris Hellein folgten in einem starken Teilnehmerfeld auf den weiteren Plätzen. Beim Schießen um die Kirchweihscheibe setzte sich Frank Ringel durch. In der Addition der drei besten Treffer aus fünfzehn kam er auf ein Ergebnis von 315-Teiler, Klaus-Dieter Hellein konnte mit seinem 512-Teiler ebenso überzeugen wie Jan Haderlein (587-T). Fritz Rosenbauer belegte Platz vier vor dem Hohentrüdinger Jürgen Dürnberger, der seine Qualitäten als ehemaliger Wettkampfschütze "auswärts" unter Beweis stellte.

Jugendleiter nimmt Abschied – Ehrung für Adolf Heydel

Ostheim (fl) – Adolf Heydel, langjähriger Jugendleiter des Schützenvereins Rechenberg Ostheim, wurde mit einem kleinen Erinnerungsgeschenk aus seinem Amt verabschiedet. Seit 1996 organisierte Heydel Trainings- und Wettkampftermine für bis zu sieben Nachwuchsteams und sorgte mit "Schnupperschießen" dafür, dass sich ganze Jahrgänge komplett im Schützenheim einfanden und sich für den Schießsport begeistern ließen. Über dreißig Jungschützen hatte der 55-Jährige in der "Hochzeit" gleichzeitig zu betreuen, Anleitung zum richtigen und sorgfältigen Umgang mit den Sportgeräten zu geben und darüber hinaus die "Logistikherausforderungen" zu lösen. Seine Schützlinge hatten noch keinen Führerschein, sodass der Sportleiter fast immer auch als Chauffeur zu Auswärtskämpfen fungieren musste. Auch den Transport der auswärtigen Nachwuchsleute musste er in Absprache mit den Eltern regeln.

Aufgrund beruflicher Veränderung gab Adolf Heydel jetzt sein Amt auf eigenen Wunsch ab. Schützenmeister Roland Peschke und seine Stellvertreterin Regina Späth würdigten sein langjähriges Engagement und überreichten dem scheidenden Jugendleiter ein Erinnerungspräsent. Dem Verein bleibt Heydel als aktives Mitglied natürlich erhalten.



Bilder und Bericht: Frieder Laubensdörfer



Trauung von Verena Ringel und Dominik Joosten

Am Samstag 08.11.2014 fand im Westheimer Rathaus die standesamtliche Trauung von Verena Ringel und Dominik Joosten statt.

Nach der Trauung durch Herrn Bürgermeister Schindler wurde dem Brautpaar bei strahlendem Sonnenschein ein herzlicher Empfang von Freunden sowie dem Sport- und Schützenverein bereitet.

Bilder und Bericht: Verena Ringel

Wir wünschen dem Paar viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.







Seite 7



Tag der Schreiner – offene Betriebsräume mit Vorführungen bei Firma Knoll

Ostheim (fl) – Über eintausend Besucher nutzten den "Tag der Schreiner", um sich in Ostheim beim Traditionsbetrieb Knoll umzusehen und sich ausführlich über die breite Produktpalette zu informieren. Wintergärten, Beschattungen, Insektenschutz, Fenster, Zimmer- und Haustüren, Küchen, Badmöbel und Innenausbau stehen ebenso auf dem Programm der Ostheimer Schreinerei wie nachträgliche Alu-Verkleidung von Fenstern und Türen und Möbelherstellung nach Wunschmaß. Dazu konnten die Knollschreiner auch schon mit der Fertigung von Schäferwagen punkten, die als individuelle mobile Gartenhäuser von Liebhabern in Auftrag gegeben werden.

Christoph Knoll, sein Vater Gerhard und die rund zwanzig Mitarbeiter nahmen sich bei der Besichtigungstour durch die Betriebsräume und den Maschinenvorführungen viel Zeit und standen für Fragen der Gäste gerne zur Verfügung. Großes Interesse rief bei den Besuchern die computergesteuerte Fräse hervor, die innerhalb weniger Minuten ganze Schrankwände oder Türen millimetergenau herausarbeiten kann. Aber auch die "Museumswerkstatt" – ein mit "stromlosen" Gerätschaften aus Urgroßvaters Zeiten ausgestatteter Raum – fand großen Anklang und zeigte den technischen Wandel im Schreinerhandwerk überdeutlich auf.

Energieberater Thomas Just aus Gunzenhausen klärte Bauwillige und angehende Renovierer über Sinn und Wirkung guter Wärmedämmung im Fenster- und Türenbau auf.

Neben Quiz und Preisrätsel für Erwachsene und Kinder hatten die Gastgeber auch neunzig Bausätze für Futterhäuschen vorbereitet, die die Kleinen an der Werkbank selbst zusammenschrauben und mit Farbe versehen durften.

Für das Wohl der zahlreichen Besucher hatten die Knolls bestens gesorgt. Neben dem "kleinen Mittagstisch" wartete eine üppige Kuchentafel auf die Gäste, die sich in Form einer kleinen Spende, die an die "Elterninitiative krebskranker Kinder der Cnopf 'schen Kinderklinik in Nürnberg" weitergegeben wird, erkenntlich zeigen konnten.



Bilder und Bericht: Frieder Laubensdörfer







Seite 8

125-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Ostheim

Die Freiwillige Feuerwehr Ostheim feiert vom **14.05.2015 - 17.05.2015** ihr 125-jähriges Bestehen. Im Anhang ist das Festprogramm für die Festtage beigefügt.

Am Sonntagabend, den 17.05.2015 bieten wir allen Festgästen einen "Fränkischen Kabarettabend" mit Bernd Regenauer (bekannt von der "Metzgerei Boggnsack" auf Antenne Bayern).

Karten können ab 09.12.2014 in den Geschäftsstellen der Raiffeisenbank Weißenburg-Gunzenhausen gekauft werden (VVK 18 €, Abendkasse 20 €).

Nutzen Sie die Gelegenheit für ein "Fränkisches" Weihnachtsgeschenk!!



Festprogramm 125 Jahre FFW



